

Neuerscheinungen zur Region Emsland/Grafschaft 2017

In der Region Emsland/Grafschaft Bentheim sind den letzten beiden Jahrzehnten eine Vielzahl von Publikationen entstanden, die sich mit der Geschichte von Orten, Firmen, Sportvereinen, religiösen Verbänden, Genossenschaften, Kirchengemeinden oder anderen Institutionen, mit der Kunst, der Verwaltung, der Landwirtschaft usw. befassen. Leider sind diese Veröffentlichungen häufig nur in einem kleinen Kreis bekannt und im Buchhandel nicht oder nur in einem sehr engen Umfeld erhältlich.

Wir möchten an dieser Stelle ein Forum bieten, an dem diese Neuerscheinungen vorgestellt werden können. Dazu zählen etwa eigenständige Veröffentlichungen zur Vergangenheit von Vereinen, wobei die Spannbreite vom Sportverein über gemeinnützigen Vereinen bis zu kirchlichen Verbänden reicht, von Institutionen, Genossenschaften, Firmen, Dörfern oder Siedlungen bis hin zu einzelnen Aufsätzen in Zeitschriften oder Büchern, die die Vergangenheit unserer Region betreffen.

Dazu sind wir natürlich auch auf Mithilfe angewiesen. Die Neuvorstellung eines Buches sollte enthalten:

Verfasser/Herausgeber, Titel und Reihentitel, Veröffentlichungsort, Verlag, Jahr des Erscheinens, Seitenzahl und ISBN, wenn vorhanden auch eine E-Mail-Adresse, wo das Werk bestellt werden kann. Es folgt dann ein detailliertes Inhaltsverzeichnis.

Bei Aufsätzen oder Buchbeiträgen mit Bezug zur Region Emsland/Grafschaft Bentheim sollte Autor, Titel des Beitrags, Titel des Veröffentlichungsorgans inklusive des Reihentitels, Veröffentlichungsort, Verlag, Jahr und die Seiten, über die sich der Beitrag erstreckt, mitgeteilt werden.

Diese Informationen sind zu senden an: kontakt@emslandgeschichte.de. Wir stellen diese Angaben nach Prüfung dann ins Netz.

Damit sämtliche Veröffentlichungen der regionalen Forschung zur Verfügung stehen, bitten wir, neben den gesetzlich vorgeschriebenen kostenlosen Pflichtexemplaren an die Gottfried Wilhelm Leibniz-Bibliothek (z. Hd. Herrn Ulrich Breden, Waterloostr. 8, 30169 Hannover) als der Niedersächsischen Landesbibliothek und der Deutschen Nationalbibliothek (Adickesallee 1, 60322 Frankfurt/Main) auch der Bibliothek des Emsländischen Heimatbundes (Am Neuen Markt 1, 49716 Meppen) gegen Rechnung ein Exemplar anzubieten. Hier wird das gesamte Schrifttum der Region Emsland/Grafschaft Bentheim gesammelt.

Auch die Studiengesellschaft für Emsländische Regionalgeschichte baut neuerdings eine Vereinsbibliothek in der Stadt- und Hochschulbibliothek Lingen auf. Geschenkexemplare regionalgeschichtlicher Veröffentlichungen werden gerne entgegen genommen (Lindenstr. 21, 49740 Haselünne).

Stand: 21.01.2018

Die Neuerscheinungen

| | |
|--|----|
| Januar 2017 | 4 |
| EMSLÄNDISCHE UND BENTHEIMER FAMILIENFORSCHUNG. Ausgabe Januar 2017..... | 4 |
| Der Grafschafter..... | 4 |
| März 2017 | 5 |
| Der Grafschafter..... | 5 |
| Heimatverein der Grafschaft Bentheim (Hrsg.), Auf den Spuren jüdischen Lebens in der Grafschaft Bentheim | 5 |
| Dorothee Engel, 60 gute Gründe, ins Emsland zu fahren | 6 |
| April 2017 | 6 |
| EMSLÄNDISCHE UND BENTHEIMER FAMILIENFORSCHUNG. Ausgabe Mai 2017..... | 6 |
| Mai 2017 | 6 |
| Der Grafschafter..... | 7 |
| USE – Magazin – Land + Lüü an Ems – Vechte – Hase, Sommer 2017/2..... | 7 |
| Habbo Knoch, „Endlose Heide, Tempo! Tempo!! - Die frühen Emslandlager von 1933 bis 1936 | 8 |
| Knut Diers, Mörderisches Emsland. 11 Krimis und 125 Freizeittipps | 8 |
| Tatort Emsland. Kriminelle Kurzgeschichte..... | 9 |
| Juni 2017 | 9 |
| Detlef M. Plaisier, Bubis Kinnertied: Tüschken Wieken un Wollgras. Eine Kindheit in Ostfriesland und im Emsland in den 1930er und 1940er Jahren..... | 9 |
| Knut Diers, Mörderisches Emsland: 11 Krimis und 125 Freizeittipps | 9 |
| Hans Zaglitsch, Reise durch das Emsland und das Osnabrücker Land | 9 |
| Christoph Beyer, Emsland und die Grafschaft Bentheim | 9 |
| Theresa Damm/Sausanne Dähler/Manuel Slupina/Reiner Klingholz, Von Kirchtürmen und Netzwerken. Wie engagierte Bürger das Emsland voranbringen | 9 |
| Heinrich Konen, Harrenstätte auf dem „Alten Hümmeling“ 1000 – 1865 | 9 |
| Juli 2017 | 9 |
| Der Grafschafter..... | 9 |
| EMSLÄNDISCHE UND BENTHEIMER FAMILIENFORSCHUNG. Ausgabe Juli 2017..... | 10 |
| Sven Bremer, Osnabrücker Land/Emsland. Grün ist Trumpf: Die schönsten Gärten und Parks | 11 |
| USE – Magazin – Land + Lüü an Ems – Vechte – Hase, Herbst 2017/3. | 11 |
| Emsländische Landschaft für die Landkreise Emsland und Grafschaft Bentheim/Emslandmuseum Lingen (Hrsg.), Migration in der Ems Dollart Region. Lernen und Arbeiten jenseits der Grenze..... | 12 |
| September 2017..... | 12 |
| Der Grafschafter..... | 12 |
| Oktober 2017..... | 13 |
| Bernd Robben/Martin Skibicki/Helmut Lensing/Georg Strodt, Heuerhäuser im Wandel – Vom ärmlichen Kotten zum individuellen Traumhaus | 13 |
| Emsländische Geschichte 24..... | 17 |
| Kriegsgeschehen in Schüttorf. Augenzeugenberichte aus der Zeit des Dritten Reiches .. | 18 |
| November 2017 | 19 |
| Der Grafschafter..... | 19 |
| Britta Albers, Aussiedler im Landkreis Emsland. Folgen von Zuwanderung und Bedingungen von Integration im ländlichen Raum..... | 20 |

| | |
|--|----|
| Bernd Faulenbach/Andrea Kaltofen (Hrsg.), Hölle im Moor. Die Emslandlager 1933 – 1945..... | 20 |
| USE – Magazin – Land + Lüü an Ems – Vechte – Hase, Winter 2017/4..... | 25 |
| Dezember 2017 | 26 |
| Franz Josef Buchholz, Lathen links und rechts der Ems in alten Karten, Dokumenten und Brückenbauten im 20. Jahrhundert in den Gemeinden Lathen, Niederlangen, Oberlangen und Neusustrum..... | 26 |
| Rudi Dübner, Jeder Tag ist uns geschenkt. Begegnungen, Gedanken und Geschichten . | 27 |
| Bernhard Dirks, Humor gab es auch in schlechten Zeiten..... | 27 |
| Niedersächsisches Jahrbuch für Landesgeschichte, Bd. 89 | 27 |
| Maria Anna Zumholz/Michael Hirschfeld (Hrsg.), Zwischen Seelsorge und Politik. | |
| Katholische Bischöfe in der NS-Zeit | 27 |

Januar 2017

EMSLÄNDISCHE UND BENTHEIMER FAMILIENFORSCHUNG. Ausgabe Januar 2017.

Heft 138, Band 28. Herausgeber: Arbeitskreis Familienforschung der Emsländischen Landschaft für die Landkreise Emsland und Grafschaft Bentheim AFEL (ohne ISSN)
Der Bezug der vier Hefte der EBF im Jahr ist im Mitgliedspreis des Arbeitskreises von 21,- Euro jährlich enthalten. Einzelbezug auf Anfrage sowie Abonnement über: buecherei@ehb-emsland.de

Inhaltsverzeichnis

0. Editorial

Ludwig Remling, Kontinuität trotz Wechsel beim Arbeitskreis für Familienforschung AFEL S. 5

I. Genealogische Artikel, Vorträge und Ausarbeitungen

Heinrich Voort, Waren die Pachtabgaben von eigenbehörigen Höfen immer unveränderlich? S. 6

Heinrich Voort, Elisäus Styl – ein Bentheimer Soldatenleben im 17. Jahrhundert S. 9

Karl-Ludwig Galle, Zur Sitzung des Arbeitskreises Familienforschung am 19.11.2016 aus dem Referat (zur lutherischen Gemeinde Lingen) S. 12

Helmut Lensing, Willem Iemhoff flieht nach Holland. Deserteure und Kriegsverweigerer in der Grafschaft Bentheim im Ersten Weltkrieg S. 19

P. Dominik Wernicke OSA, „Heimat, das sind Menschen“ S. 22

II. Ahnenlisten, Stammlisten und genealogische Daten

Zum Ortsfamilienbuch Wietmarschen S. 25

Zum Ortsfamilienbuch Schüttorf S. 25

Christof Spannhoff, Von Höfen und Hufen, Eschen und Kämpfen S. 27

III. Suchfragen und Gelegenheitsfunde

(Text zu III) S. 31

IV. Auswanderung

(Text zu IV) S. 31

V. Zeitungen – Zeitschriften – Bücher

a) aus der Lingener und Meppener Tagespost, Grafschafter Nachrichten S. 31

Was lange währt, ... das Kreisarchiv S. 31

VI. Computer und Internet (entfällt)

VII. Heraldik – Wappenkunde – Hausmarken (entfällt)

VIII. Mitteilungen

Veränderungen in der Mitgliederliste S. 44

IX. auch das noch!

Andreas Krzok, Kuriose Wette wartet 42 Jahre in Flaschenpost (GN 22.12.2016) S. 44

Der Grafschafter.

Heimatbeilage der Grafschafter Nachrichten. Ausgabe Januar/Februar 2017, Nordhorn 2017.

Inhaltsverzeichnis

Lesenswert S. 2

| | |
|--|------|
| Wolfgang Drewello , Geblieben ist die Erinnerung. Wolfgang Drewello besucht die Orte seiner Kindheit und Jugend | S. 2 |
| Albert Rötterink , Sprökkies ower't Weär. Gattert, upschrewen en tohoapegetäilt van Albert Rötterink ut Emmelkamp | S. 2 |
| Sebastian Hamel , Rettung für des Grafen Durstlöscher. Historscher Sandsteinbrunnen aus Alte Piccardie erlebt seinen zweiten Frühling | S. 3 |
| Helmut Lensing , Ein letztes politisches Aufbäumen. „Deutsche Vaterlandspartei“ bekämpft Friedensehnsucht und Kriegsmüdigkeit | S. 4 |
| Harald Rduch/Joachim Eickhoff , Wo sind die Flieger der „Shack Rabbit“. US-Bomber stürzte 1944 in der Grafschaft ab | S. 5 |
| Sabine Jacob , Kriegstreiben oder Lysistrata in Bentheim. Als die Engländer kamen | S. 6 |
| Heinz-Georg Volkers , Eine Pfeife zum Examen. Das Schulmuseum in Schüttorf erinnert an Rektor Berge | S. 7 |
| ... zurückgeblättert | S. 7 |
| Hans-Jürgen Schmidt , Die Grafschaft wird lutherisch. Serie der GN-Heimatbeilage zum 500. Jahrestag der Reformation – Folge 1 | S. 8 |

März 2017

Der Grafschafter.

Heimatbeilage der Grafschafter Nachrichten. Ausgabe März/April 2017, Nordhorn 2017.

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|-------|
| Lesenswert | S. 10 |
| Heinz Groothues , Als „Pimpf“ Dienst getan. Heinz Groothues erinnert sich an die Nazi-Jugendorganisation | S. 10 |
| Johann Vogel , Die Tabakfelder von Wietmarschen. Begehrter Rohstoff wurde einst in der Fabrik Harger in Neuenhaus verarbeitet | S. 11 |
| Hans-Jürgen Schmidt , Die Grafschaft wird reformiert. Serie der GN-Heimatbeilage zum 500. Jahrestag der Reformation – Folge 2 | S. 12 |
| Albert Rötterink , Sprökkies ower't Weär | S. 13 |
| ... zurückgeblättert | S. 13 |
| Helmut Lensing , Das Kriegsende im Bentheimer Land. Zwiespältige Stimmung Zwischen Spanischer Grippe, Demobilisierung und Neuanfang | S. 14 |
| Carl Hesebeck , Im Dorfleben fest verankert. Der Heimatverein Hoogstede-Arkel widmet sich seit 2005 der Ortsgeschichte | S. 16 |

Heimatverein der Grafschaft Bentheim (Hrsg.), Auf den Spuren jüdischen Lebens in der Grafschaft Bentheim, Nordhorn 2017, 63 S.

Zu beziehen über: info@heimatverein-grafschaft.de

Inhaltsverzeichnis

| | |
|------------------------------|-------|
| Inhaltsverzeichnis | S. 2 |
| Vorwort | S. 4 |
| Gedenkorte | S. 6 |
| Menschen | S. 33 |
| Weiterführende Informationen | S. 51 |
| Glossar | S. 59 |
| Literatur | S. 62 |
| Impressum | S. 63 |

Dorothee Engel, 60 gute Gründe, ins Emsland zu fahren, Salzbergen, Hamburger Buchkontor, 2017, 140 S., 12,00 Euro, ISBN 978-3-00-055060-7.

Karl Schulte-Wess, Wacholderdrossel & Co.: Bis ins 20. Jahrhundert war der Krammetsvogel-Fang in weiten Teilen Deutschlands gang und gäbe; unser Autor hat exemplarisch das Emsland, ein wichtiges Drossel-Rastgebiet, unter die Lupe genommen, in: Niedersächsischer Jäger, Jg. 62, H. 18, Hannover, Landbuch-Verlags-Gesellschaft, 2017, S. 46-49, ISSN 0048-0339.

April 2017

EMSLÄNDISCHE UND BENTHEIMER FAMILIENFORSCHUNG. Ausgabe Mai 2017.

Heft 139, Band 28. Herausgeber: Arbeitskreis Familienforschung der Emsländischen Landschaft für die Landkreise Emsland und Grafschaft Bentheim AFEL (ohne ISNN)
Der Bezug der vier Hefte der EBF im Jahr ist im Mitgliedspreis des Arbeitskreises von 21,- Euro jährlich enthalten. Einzelbezug auf Anfrage sowie Abonnement über: buecherei@ehb-emsland.de

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|-------|
| Vorwort | S. 51 |
| Wolfgang Bockhorst , Frei- und Wechselbriefe des Hauses Stovern | S. 52 |
| Heinrich Voort , „mit frien willen und walvorbedorften moede hals egen gegeven“. Von Eigengebungen auf Bauernhöfen in der Grafschaft Bentheim | S. 64 |
| Heinrich Voort , „ <i>de Borgerschop gewonnen en het Borger Recht betaelt</i> “. Vom Bürgerbuch für das Dorf Uelsen | S. 68 |
| Korrekturen zum Heft 136, Band 27 vom September 2016, lutherische Taufen | S. 71 |
| Ein Auswanderer – 113 Jahre nach seinem Tod wiedergefunden | S. 72 |
| Karl-Ludwig Galle , Erinnerungen | S. 73 |
| Martin Koers , Interessante Artikel aus dem Internet | S. 75 |
| In fünfter Generation - 150 Jahre Modehaus Schröder in Haselünne | S. 75 |
| Die Zwafinks: Eine Familie mit vielen Gesichtern | S. 79 |
| Von Meppen nach Baltimore – Buch über jüdische Familie Silbermann vorgestellt | S. 80 |
| Broschüre erinnert an jüdisches Leben im Kreis | S. 81 |
| Neue Stolpersteine in Neuenhaus verlegt | S. 82 |
| Private Sammlung aufgetaucht - Wie die Post nach Twist kam | S. 84 |
| Egon Schöningh – Förderer der Moorsiedlung | S. 86 |
| Ein Hochmoordorf blüht auf - Twist ehrt Hermann Nottberg mit Straßennamen | S. 88 |
| Historische Ruhestätte im Grenzbereich | S. 90 |
| Als die Pfarrer von Twist auf holländischen Friedhöfen bestatteten | |
| Onlinedatenbank für Schüttorfer Ahnenforscher | S. 91 |
| Einsicht in Kirchbücher | S. 92 |
| Familienforschungsstelle in Meppen verzeichnet hohes Interesse | |
| Katholische Kirchenbücher aus dem Bistumsarchiv Münster | S. 93 |
| Mitteilungen | S. 94 |
| Eltern verfolgen junges Liebespaar | S. 95 |

Mai 2017

Der Grafschafter.

Heimatbeilage der Grafschafter Nachrichten. Ausgabe Mai/Juni 2017, Nordhorn 2017.

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|-------|
| Lesenswert | S. 18 |
| Armin Siemering , Hervorragender Sänger. Bluthänflinge kümmern sich mit viel Liebe um den Nachwuchs | S. 18 |
| Fotos aus dem Album des KZ-Kommandanten. Gedenkstätte Esterwegen zeigt Ausstellung | S. 18 |
| Albert Rötterink , Sprökkies owert't Weär | S. 18 |
| Wilhelm Hoon , Schon früh ein „großer Dichter“. Der spätere Literatur-Nobelpreisträger Heinrich Böll las 1957 in Nordhorn | S. 19 |
| Helmut Lensing , Vom Kaiserreich zur Demokratie. Die Revolution 1918/19 schlägt in der Grafschaft keine hohen Wellen | S. 20 |
| Hans-Jürgen Schmidt , Zwölf Artikel für die Grafschaft. Serie der GN-Heimatbeilage zum 500. Jahrestag der Reformation – Folge 3 | S. 22 |
| zurückgeblättert ... | S. 23 |
| Der Natur eng verbunden. Zum 25. Todestag des Neuenhauser Heimatdichters Karl Sauvagerd (Gedichte: Joa, men markt, datt't Vöarjohr wodd, Spargel, De Lentewind geht ower't Land) | S. 24 |

Andrea Kaltofen, Die Emslandlager 1933-1945, in: Berichte zur Denkmalpflege in Niedersachsen. Veröffentlichung des Niedersächsischen Landesamtes für Denkmalpflege, Bd. 37, 2, Hameln, Niemeyer, 2017, S. 109-111, ISSN 0720-9835.

USE – Magazin – Land + Lüü an Ems – Vechte – Hase, Sommer 2017/2.

8. Jg., Geeste 2017, 82 S., ISSN 2192-2934

4,50 Euro, Abo 18,- Euro im Jahr.

Zu beziehen über: info@use-magazin.de

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|-------|
| Editorial „Das Leben ist ein einziges Abenteuer | S. 3 |
| Julius Karl Reinhold Sturm, Der Bauer und sein Sohn (Gedicht) | S. 4 |
| Inhalt | S. 4 |
| Andreas Eiyneck , Auswanderung, das große Abenteuer. Ein Kaufmannssohn aus Schapen als Siedlungspionier in Ohio | S. 6 |
| Syrien erleben – hautnah in Papenburg | S. 7 |
| Andreas Eiyneck , Peinliches Gericht, Blutrinne und Halsgericht. Alte Gerichtsplätze in der Grafschaft Bentheim | S. 8 |
| Andreas Eiyneck , Stiftsmuseum Wietmarschen neu eröffnet | S. 9 |
| Radroute der Megalithkultur: Etappe vier von Meppen nach Werlte. Ein Schloss, ein „Steinerner Schlüssel“ und Niedersachsens jüngster Naturpark | S. 10 |
| Andreas Schüring , Vom Kunststoff verdrängt, der Böttcher | S. 11 |
| Böttcher Thole Haselünne | S. 12 |
| Maïke Hoberg , Abenteuer Kräuterhexereien | S. 15 |
| Bunter Wildblütenquark | S. 17 |
| Andreas Eiyneck , Natur baut Lebensräume auch auf Sand. Der Naturerlebnis-Lehrpfad in Wachendorf | S. 18 |
| Andreas Schüring , Niedersachsens Weißstörche im Aufwind | S. 21 |
| Andreas Schüring , Das Torfwerk Hahnenmoor: Ort der Kunst, Kultur und Natur | S. 24 |
| Faszinierende Landschaftsentwicklung: Wie Menschen heute Moor „gestalten“ | S. 26 |
| Naturpark moor – veenland | S. 28 |

| | |
|---|-------|
| Susanna Austrup , Sooo schön! Bezauberndes Giethorn | S. 29 |
| Wichard Klein , Leinen los! Das Traditionsschiff „Prinz Heinrich“ ist nach erfolgter Restaurierung wieder startklar | S. 31 |
| Susanna Austrup , Ab auf die Fietse zur Dinkelsteinroute | S. 34 |
| Susanna Austrup , 1. Grafschafter Fietsen-Festival im August | S. 37 |
| Almuth Wolters , Kinderspiele im Sommer. Viel Spaß mit Wasser, Wolle, Wäscheklammern | S. 38 |
| Mit „KuBi Regio“ Kinder- und Jugendbildung fördern | S. 40 |
| Imma Schmidt , Tanz in die Zukunft: Bad Iburg lädt zum großen Reigen | S. 42 |
| Wandern auf den Teutoschleifen: Der Holperdorper. Kraft tanken in unberührter Natur | S. 44 |
| Fachtag „Ertapp’ dich beim Gelingen“ | S. 46 |
| Andreas Schüring , Die Reiseapotheke – Unannehmlichkeiten unterwegs vermeiden | S. 47 |
| Imma Schmidt , Hier schlägt das Herz von Bad Essen. Handwerk, Holsken und Heimat. 43. Historischer Markt vom 25. bis 27. August 2017 | S. 48 |
| ZeitSprung: Welt in Flammen ... das Jahr 1760 | S. 51 |
| Albert Dennemann , Schafauftrieb am Kloster Bardel | S. 51 |
| Naturschätze bewahren – Begeisterung schaffen. Einblicke in die Arbeit auf Naturerbeflächen der Deutschen Bundesstiftung Umwelt | S. 52 |
| Landesfotomeisterschaft des DVF in Ochtrup | S. 54 |
| LEADER-Projekt Bewegungspark Steinfurt. Bewegtes Miteinander – miteinander in Bewegung | S. 55 |
| Susanna Austrup , Ein Fest für die Bürger. Bad Bentheim erlebt beim Stadtschützenfest den Ausnahmezustand | S. 56 |
| Inga Grabert/Jan Schenkewitz , 20 Jahre Ems-Vechte-Welle – Radio für das Emsland und die Grafschaft Bentheim | S. 58 |
| Susanna Austrup , Privatinitiative gegen öde Monokulturen. Manuela Schohaus aus Ohne pflanzt alte Obst- und Gemüsesorten in ihrem Garten | S. 60 |
| Jens Niermann , Kümmel (Carum cavi). | S. 62 |
| Silke Hirndorf , Würzkrout aus Katharina von Boras Garten | S. 62 |
| Ursula Jansen , Ick proote platt | S. 64 |
| „Plattdüütsch hört in Kinnermund“. Schaulmester un pädagogische Helper leert för Platt inne Schaule | S. 66 |
| Susanna Austrup , Köstlicher Stachelbeerboden | S. 67 |
| Susanna Austrup , Bunter Sommersalat | S. 68 |
| Susanna Austrup , Forelle mit Mandeln | S. 69 |
| Ausstellungen | S. 70 |
| Veranstaltungen, Theater, Konzerte | S. 72 |
| Gewinnspiel & Soduku | S. 81 |
| Kreuzworträtsel | S. 82 |

Habbo Knoch, „Endlose Heide, Tempo! Tempo!! - Die frühen Emslandlager von 1933 bis 1936, in: Jörg Osterloh/Kim Wünschmann (Hrsg.), „... der schrankenlosesten Willkür ausgeliefert“: Häftlinge der frühen Konzentrationslager 1933-1936/37 (Wissenschaftliche Reihe des Fritz Bauer Instituts, 31), Frankfurt, Campus, 2017, 360 S., ISBN 978-3-593-50702-6, 34,95 Euro.

Knut Diers, **Mörderisches Emsland. 11 Krimis und 125 Freizeittipps**, Meßkirch, Gmeiner-Verlag, 2017, 281 S., 11,99 Euro, ISBN 978-3-8392-2060-3.

Tatort Emsland. Kriminelle Kurzgeschichte, Werlte, Goldschmidt, 2017, 224 S., 12.00 Euro, ISBN 978-3-939772-46-0.

Juni 2017

Detlef M. Plaisier, Bubis Kinnertied: Tüschken Wieken un Wollgras. Eine Kindheit in Ostfriesland und im Emsland in den 1930er und 1940er Jahren, Hamburg, Acabus Verlag, 2017, 341 S., ISBN 3-86282-470-5, 15,90 Euro.

Knut Diers, Mörderisches Emsland: 11 Krimis und 125 Freizeittipps (Gmeiner Spannung), Meßkirch, Gmeiner-Verlag GmbH, 2017, 281 S., ISBN 978-3-8392-5358-8, 11,99 Euro.

Hans Zaglitsch, Reise durch das Emsland und das Osnabrücker Land. Bilder von Hans Zaglitsch, Texte von Dietmar Damwerth, Würzburg, Verlagshaus Würzburg GmbH & Co. KG, 2017. 136 S. ISBN 978-3-8003-4269-3, 19,95 Euro.

Christoph Beyer, Emsland und die Grafschaft Bentheim (Lieblingsplätze zum Entdecken), Meßkirch, Gmeiner-Verlag, 2017, 189 S., 16,00 Euro, ISBN 978-3-8392-2101-3.

Theresa Damm/Sausanne Dähler/Manuel Slupina/Reiner Klingholz, Von Kirchtürmen und Netzwerken. Wie engagierte Bürger das Emsland voranbringen. Hrsg. vom Caritasverband der Diözese Osnabrück, Berlin 2017, URN: [urn:nbn:de:101:1-201703236676](http://nbn:de:101:1-201703236676); http://www.berlin-institut.org/fileadmin/user_upload/Von_Kirchtuermen_Und_Netzwerken/Von_Kirchtuermen_Und_Netzwerken_Online.pdf

Heinrich Konen, Harrenstätte auf dem „Alten Hümmling“ 1000 – 1865, Sögel 2017, 130 S., 24,90 Euro.

Heimatverein Meppen (Hrsg.), „Als unser Kirchturm verschwand ...“ Letzte Kriegsjahre und Nachkriegszeit in Meppen, Meppen 2017 (3. durchgesehene und erweiterte Auflage der 2. Auflage Meppen 2016), 111 S., 15,- Euro, ISBN 978-3-88077-152-9

Juli 2017

Der Grafschafter.

Heimatbeilage der Grafschafter Nachrichten. Ausgabe Juli/August 2017, Nordhorn 2017.

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|-------|
| Lesenswert | S. 26 |
| Andre Berends , Ein Faible für Fabeln. Rita Saller aus Nordhorn verfasst | |
| Hintersinnige Tiergeschichten | S. 26 |
| Rita Saller , Die Spinne und das Krokodil | S. 26 |
| Wilhelm Hoon , Die „Tommys“ verköstigt. Der Bahnhof Bentheim war ein Versorgungspunkt für englische Soldaten | S. 27 |

| | |
|---|-------|
| Helmut Lensing , Revolution erreicht die Grafschaft. Der Staatsumschwung von 1918/19 bündelt im Landkreis neue politische Kräfte | S. 28 |
| ... zurückgeblättert | S. 29 |
| Hans-Jürgen Schmidt , Der Bischof schlägt zurück. Serie der GN-Heimatbeilage Zum 500. Jahrestag der Reformation – Folge 4 | S. 30 |
| Albert Rötterink , Sprökkies ower't Weär | S. 31 |
| Sabine Jakobs , Fibel und Füller. Erinnerungen an die letzten Jahre der Dorfschule in Vorwald | S. 32 |

EMSLÄNDISCHE UND BENTHEIMER FAMILIENFORSCHUNG. Ausgabe Juli 2017.

Heft 140, Band 28. Herausgeber: Arbeitskreis Familienforschung der Emsländischen Landschaft für die Landkreise Emsland und Grafschaft Bentheim AFEL (ohne ISNN)
Der Bezug der vier Hefte der EBF im Jahr ist im Mitgliedspreis des Arbeitskreises von 21,- Euro jährlich enthalten. Einzelbezug auf Anfrage sowie Abonnement über: buecherei@ehb-emsland.de

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|-----|
| Vorort | 101 |
| Wolfgang Bockhorst, Die Urkunden der Häuser Devesburg und Stovern im Bestand des Archivs Havixbeck: IV Stovern | 102 |
| Heinrich Voort, Vom Salzbergener Dominium der Grafen zu Bentheim, von Höfen Abgaben und Diensten | 121 |
| Jan Kaldenbach, Abgaben und Diensten | 128 |
| Heinrich Voort, „Erpel met Natt“: Von den kulinarischen Besonderheiten Grafschafter Haushalte in früheren Jahrhunderten | 130 |
| Martin Koers, Interessante Artikel aus dem Internet | 134 |
| Hilflose Historiker | 134 |
| <i>Reiche Bürger helfen Armen – Verzeichnisse von 1592 bis 1682 aus Haselünne</i> | 137 |
| <i>Stadtbildjubiläum oder doch nicht? – Frerener Stadtrat möchte 2019 feiern</i> | 138 |
| Emsbürener Kirchengemeinde sagte Jubiläumsfeier ab | 140 |
| Lingener Jüdin Henriette Flatow vor 75 Jahren deportiert | 141 |
| <i>Naturfotograf Hermann Reichling – Harzgeruch und Heide:</i> Das Emsland vor 100 Jahren | 144 |
| <i>Suche nach der Besatzung – US-Bomber ist 1944 bei Lingen in der Luft explodiert</i> | 148 |
| Die Bachs wandern aus | 150 |
| Beide brennen für den Blues – Twist in Arkansas und Twist im Emsland | 153 |
| Seelsorger hilft den Armen – Propst -Bödiker-Straße in der Meppener Neustadt | 154 |
| <i>Familienbetrieb besteht seit 1959 – Graves in Thuine: Opa Maler, Papa Maler, Enkel Maler</i> | 156 |
| <i>Agnes Schröder feiert Geburtstag – Emsbürener Wirtin mit 90 Jahren noch am Zapfhahn</i> | 158 |
| „De Fiets“ im Moor – Der erste Radfahrer strampelte 1895 über den Twist | 160 |
| Vom Rittergut zum Hoffnungshof - „Facenda da Esperanza“ hilft auf dem Gut Hange in Setlage suchtkranken Menschen | 162 |
| Ev.-luth. Trinitatiskapelle Rütenbrock - | 164 |
| Auf der Suche nach Petrus und Johannes. St. Nikolaus, Herzlake – Zwei Kirchen unter einem Dach | 166 |
| Herman Joseph Oldenhof – ein Nachruf aus emsländischer Sicht | 168 |

| | |
|--|-----|
| Mitteilungen | 171 |
| Pfarrerssohn statt verstoßener Erbprinz? | 171 |

Sven Bremer, Osnabrücker Land/Emsland. Grün ist Trumpf: Die schönsten Gärten und Parks (DuMont Bildatlas, Nr. 35). Mit Fotografien von Rainer Kidrowski, Ostfildern 2017 (2. Auflage), 121 S., 9,95 Euro, ISBN 978-3-7701948-8-9.

USE – Magazin – Land + Lüü an Ems – Vechte – Hase, Herbst 2017/3.

8. Jg., Geeste 2017, 82 S., ISSN 2192-2934

4,50 Euro, Abo 18,- Euro im Jahr.

Zu beziehen über: info@use-magazin.de

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|-------|
| Editorial, Voller Begeisterung in den Herbst | S. 3 |
| Inhalt | S. 4 |
| Ilonka Reimann , Mein Emsland (Gedicht) | S. 7 |
| Andreas Eiyneck , Blutronne und Halsgericht. Alte Gerichtsplätze im Emsland | S. 8 |
| „Klaut wi doch glieks de ganze Bank“ | S. 10 |
| Andreas Eiyneck , Auf den Spuren von Graf Konrad. Landschaft, Geschichte und Reformation im Tecklenburger Land | S. 11 |
| Manuel Monzka , Das schwimmende Klassenzimmer. Naturerlebnisse auf der Vechte-zompe zwischen Laar und Gramsbergen | S. 14 |
| Wichard Klein , Ostfriesenbräu – Bier aus Bagband | S. 17 |
| Andreas Schüring , Der Kranich – das Emsland für sich entdeckt | S. 20 |
| Grafschafter Naturschutzranger ausgebildet | S. 21 |
| Maike Hoberg , Tolles Projekt: Klimaschutzwälder im Emsland | S. 22 |
| Susanna Austrup , Modern, hell und freundliche. Das Kreis- und Kommunalarchiv in Nordhorn bewahrt die Geschichte der Region | S. 26 |
| Susanna Austrup , Ein Leben zwischen Schneidernadel, Schreibfeder und vielseitigem Talent | S. 30 |
| Karl Sauvagerd , Wilssem (Gedicht) | S. 32 |
| Linda Wilken , PlattSatt! Emsländische Landschaft veranstaltet plattdeutsches Kulturfestival | S. 33 |
| Wichard Klein , Fußball für alle. Der Papenburger Hartmut Strehlau schafft eine Willkommenskultur für Flüchtlinge und fördert die Inklusion behinderter Menschen über den Sport | S. 34 |
| Pilgern und Natur erleben – Zu Fuß unterwegs im Naturpark Hümmling | S. 36 |
| Radroute der Megalithkultur: Etappe fünf von Werlte nach Wildeshausen | S. 40 |
| Johannes Hofmeister , Entenfänger, Besenbinder und Bauernhäuser. Fotografien des Naturschutzpioniers Dr. Hermann Reichling aus dem Emsland | S. 44 |
| Kompetent in Bildung und Kultur – Das LWL-Medienzentrum für Westfalen | S. 47 |
| Almuth Wolters , Kinderspiele im Herbst | S. 48 |
| Michael Hein , Eine Wanderung auf dem Hünenweg | S. 51 |
| 500 Jahre Reformation. Die Reformation im Emsland und in der Grafschaft Bentheim. Wanderausstellung und Broschüre zeigen Auswirkungen auf Kirchen und Gemeinden der Region | S. 52 |
| Susanna Austrup , Leuchtende Kunstobjekte. Peter Wirtz aus Nordhorn gestaltet Blickfänge aus Dallglas | S. 54 |
| Imma Schmidt , Bad Iburger Baumwipfelpfad | S. 56 |
| Happy hour in Bad Iburg – Neuer Cocktail „Kneipp cool“ | S. 57 |
| Wandern auf den Teutoschleifen: Der Tecklenburger Bergpfad | S. 58 |

| | |
|---|-------|
| Künstlerstipendium der Emsländischen Landschaft | S. 60 |
| Andreas Schüring , Grippeimpfung: Nein danke? | S. 61 |
| Andreas Schüring , Ein Festival der Natur, die Junior-Ranger im Emsland-Moormuseum | S. 62 |
| Susanna Austrup , Prima Einkaufen ohne Müll | S. 64 |
| Silke Hirndorf , Hopfen (<i>humulus lupulus</i>). Katharina von Boras Hopfengarten | S. 66 |
| Susanna Austrup , Döppelappes | S. 68 |
| Susanna Austrup , Flammkuchen | S. 69 |
| Ausstellungen | S. 70 |
| Veranstaltungen, Theater, Konzerte | S. 72 |
| Gewinnspiel & Sudoku | S. 81 |
| Kreuzworträtsel | S. 82 |

Emsländische Landschaft für die Landkreise Emsland und Grafschaft Bentheim/Emslandmuseum Lingen (Hrsg.), Migration in der Ems Dollart Region. Lernen und Arbeiten jenseits der Grenze.

Leren en werken over de grens, Sögel, Verlag der Emsländischen Landschaft, 2017, 58, 58 S.

September 2017

Der Grafschafter.

Heimatbeilage der Grafschafter Nachrichten. Ausgabe September/Oktober 2017, Nordhorn 2017.

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|-------|
| Lesenswert | S. 34 |
| N.N. , Historischer Schwertknauf im Acker. Seltener Fund in Hardingen | S. 34 |
| Hermann Schulze-Bernd , Das Bentheimer Schützenfest (Gedicht) | S. 34 |
| Sebastian Hamel , Heinrich Kuiper, Heimatdichter. Der Grasdorfer hat das Platt-Deutsche in sein Herz geschlossen | S. 35 |
| Heinrich Kuiper , Proat Platt! (Gedicht) | S. 35 |
| Helmut Lensing , „Hitler – Hitler – Hitler“ – Die NSDAP erlebt im Bentheimer Land einen rasanten Aufstieg – Folge 1 | |
| ... zurückgeblättert | S. 37 |
| Hans-Jürgen Schmidt , Ab 1708 herrscht Ordnung. Serie der GN-Heimatbeilage zum 500. Jahrestag der Reformation – Folge 5 | S. 38 |
| Albert Rötterink , Sprökkies ower't Weär | S. 39 |
| Horst Heinrich Bechtluft , Spurensuche mit alten Moorfotos. Annink & Veltmann: Historische Aufnahmen zeigen weite Landschaft – aber wo? | S. 40 |
| Armin Siemering , Rarität im Heideweiher. Die Wasserlobelie ist vom Aussterben bedroht | S. 40 |

Klaas-H. Peters, Die Emsland-Erschließung, in: Nachrichten des Marschenrates zur Förderung der Forschung im Küstengebiet der Nordsee, Bd. 54, Wilhelmshaven 2017, S. 67-82, ISSN 0931-53-73.

Andreas Eiyneck, Das Bauernhaus im Emsland, in: Nachrichten des Marschenrates zur Förderung der Forschung im Küstengebiet der Nordsee, Bd. 54, Wilhelmshaven 2017, S. 83-88, ISSN 0931-53-73.

Tobias Böckermann, Das Bunte Bentheimer Schwein. Geschichte und Zukunft einer alten Nutzierrasse, Sögel, Verlag der Emsländischen Landschaft, 2017 (2. erweiterte und aktualisierte Auflage), 112 S., 12,00 Euro, ISBN 978-3-925034-54-1.

Oktober 2017

Bernd Robben/Martin Skibicki/Helmut Lensing/Georg Strodt, Heuerhäuser im Wandel – Vom ärmlichen Kotten zum individuellen Traumhaus

Haselünne, Verlag der Studiengesellschaft für Emsländische Regionalgeschichte, 2018, 332 S., ISBN 978-3-98183926, 29,80 Euro.

Zu bestellen über: shop@emslandgeschichte.de

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|-------|
| I. Auf ein Wort | S. 9 |
| 1. Zum beschwerlichen Leben der Heuerlinge | |
| Helmut Lensing: Die Wohnsituation im Heuerlingskotten | S. 12 |
| Helmut Lensing: Ein Raunen ging durchs Land – Pressefahrt machte 1929 Wohnungs- und Verkehrsnot im Nordwesten publik | S. 14 |
| 2. Heuerlingshäuser und deren Umgestaltungen im Emsland und in der Grafschaft Bentheim | |
| Altes Heuerhaus im Emsland gekauft – eine Villa geschaffen | S. 18 |
| Emsländisches Heuerhaus als neues Domizil auf Facebook entdeckt | S. 22 |
| Dieses Rauchhaus in Elbergen hatte noch kein Kammerfach | S. 26 |
| Da war nichts zu erhalten bei diesem Doppelheuerhaus in Helte | S. 28 |
| Wechselvolle Geschichte eines Dohrener Heuerhauses | S. 29 |
| Kunst und Handwerk in unmittelbarer Nachbarschaft im emsländischen Dohren | S. 30 |
| Doppelheuerhaus mit Längsdielenteilung in Steide | S. 34 |
| Was macht ein ehemaliges Heuerhaus im Nordhorner Tierpark? | S. 40 |
| Johannes Hensen: Wer alte Baukultur bewahrt, zeigt Haltung! | S. 41 |
| Der Osterwalder Geert Hensen wäre sicherlich Heuermann geworden, wenn nicht | S. 42 |
| Renovierungsvorhaben sind häufig nur ohne Scheu und mit Sachverstand bei Baubehörden durchzusetzen – Eine typische Baugeschichte | S. 46 |
| Reichtum und Armut – erlebt von Heinrich Lübberts in diesem Heuerhaus in der Grafschaft Bentheim | S. 48 |
| Früher Heuerhaus – Heute Pferdestall in Clusorth-Bramhar | S. 49 |
| Duplizität der Ereignisse | S. 49 |
| Prägende Erinnerung | S. 50 |
| Früher hieß es: Die Bauern klagen immer! – Hofcafé in Mehringen sichert Existenz | S. 51 |
| Das Töddenhaus Urschen in Beesten | S. 54 |
| Christel Grunwaldt-Rohde: Das Alte bewahren und Neues schaffen | S. 56 |
| Der Hof Brockhaus in Brockhausen bei Lingen | S. 58 |
| Ein altes Haus in Brockhausen sucht sich seinen Besitzer aus | S. 60 |
| Aus einer alten Hofstelle in Duisenburg wird ein modern genutztes Baudenkmal | S. 64 |
| Alles einebnen? – Heuerhaus in Nordholte erwacht zu neuem Leben | S. 66 |
| Die „Zimmerlinde“ in einem Heuerhaus bei Langen | S. 68 |

| | |
|--|--------|
| Das wohl „klügste“ Heuerhaus steht im Emsland | S. 70 |
| Aus einem Gerstener Bauernhof wird ein Doppelheuerhaus | S. 72 |
| Ein Bauer zieht nicht in sein Heuerhaus | S. 74 |
| Andreas Eyinck: Die Bauweise der Heuerhäuser | S. 76 |
| Heinrich Wübbels/Helmut Lensing: Es gab typische Heuerlingskrankheiten | S. 78 |
| 3. Das Osnabrücker Land –Fundgrube von Heuerlingshäusern | |
| Architekt Bernhard Bockholt klärt Fragen zur Renovierung seines Heuerhauses | S. 82 |
| Aus einem Schandfleck in Venne ist ein Schmuckstück geworden | S. 85 |
| Hier kann man in der Geschichte wohnen | S. 86 |
| Lebens(t)räume – verwirklicht im Artland | S. 88 |
| Ein Heuerhaus im Bersenbrück Land als Café und historische Fundgrube | S. 90 |
| Ein Abenteuer für Kinder nahe Bippen | S. 94 |
| Klare Ansage! Die Familie van Zandt zu ihrem renovierten Heuerhaus in Lintern | S. 96 |
| Die mehrfache Wandlung eines Heuerhauses bei Bippen | S. 98 |
| Trotz freundlicher Warnung wurde ich Besitzer eines Heuerhauses in Hekese | S. 100 |
| Kunst in einem Heuerhaus ohne Strom und Telefon in Hekese | S. 102 |
| Früheres Heuerhaus bei Berge heute als „Leibzucht“ bewohnt | S. 108 |
| „Das Feldhaus“ – „Die Klinkenburg“ – „Die Lust“: Drei Heuerhäuser des Gutes Schwegerhoff bei Ostercappeln | S. 110 |
| Herbert J. Graf von Bothmer: Schwegerhoff und die Heuerhäuser | S. 111 |
| „Das Feldhaus“ – hier wohnt das Ehepaar Oetjen | S. 113 |
| „Die Klinkenburg“ – hier wohnt das Ehepaar Dick | S. 114 |
| „Die Lust“ – hier wohnt ein Kuhmann in seinem Mu(h)seum | S. 116 |
| Christoph Spannhoff: Vom Kotten zum Landhaus | S. 117 |
| Haushebung eines Heuerhauses in Oberholsten vor etwa 180 Jahren | S. 118 |
| „Unfall“ beim Richtfest eines renovierten Heuerhauses in Bissendorf | S. 122 |
| Eine Artland-Halbchaise in der Wohndiele | S. 124 |
| Doppelte Denkfabrik in einem ehemaligen Doppelheuerhaus bei Berge | S. 126 |
| Die Gunst, im Alter ohne direkte Nachbarn leben zu können | S. 128 |
| Bernd H, Schulte: Baurecht und Bestandsschutz der Heuerhäuser im Außenbereich | S. 133 |
| 4. Heuer- und Häuslingshäuser in den Kreisen Vechta, Cloppenburg, Diepholz und Oldenburg | |
| Ein nachahmenswertes Heimathaus in Mühlen | S. 136 |
| Christian Westerhoff, Heuerhäuser des 20. Jahrhunderts – Das Beispiel Ossendorf im Oldenburger Münsterland | S. 138 |
| Interview mit Christian Westerhoff als Beitrag zum Buchprojekt „Heuerhäuser im Wandel“ | S. 144 |
| Das translozierte Heuerhaus im Kreis Diepholz | S. 146 |
| <i>Tradition ist die Weitergabe des Feuers und nicht die Anbetung der Asche</i> | S. 149 |
| Das Rauchhaus in Varrel | S. 150 |
| Das Wo war nicht entscheidend, sondern das Was! | S. 152 |

| | |
|--|--------|
| Timo Friedhoff: Die Hinrichtung eines Heuerlings wegen Mordes | S. 153 |
| Häuslingshaus in Wagenfeld – Heute Künstleratelier und Wohnhaus | S. 154 |
| Schon etwas Eigenes – Aber da war noch ein Traum! | S. 158 |
| Ein Baudenkmal der Sonderklasse in Brebber | S. 160 |
| Wilfried Meyer: Ein Häuslinghaus in Weyhe überstand die Zeit der Veränderungen | S. 164 |
| Ein glücklicher Zufall führte uns zu diesem Häuslingshaus in Schwarme | S. 165 |
| Peter Flocke stellt sein Häuslerhaus im Kreis Diepholz vor | S. 166 |
| Wachsen oder weichen! – Alternative: Gemeinsames Wohnen auf einer Hofstelle | S. 168 |
| Ein ehemaliger Senator von Bremen wurde in einem Häuslingshaus groß | S. 172 |
| Hürmannshus wartet auf einen Prinzen, der es aus dem Dornröschenschlaf erweckt | S. 173 |
| Ralf Weber: Streitfälle um Heuerhäuser zwischen Bauern und Heuerlingen in den Heutigen Landkreisen Vechta, Cloppenburg und Diepholz | S. 174 |
| Von Damme nach Cloppenburg transloziert | S. 176 |
| Das kleinste Haus im Museumsdorf Cloppenburg | S. 177 |
| Zu Hause im Henstedter Häuslingshaus | S. 178 |
| Nils Juister: Das Heuerhaus als Objekt des Denkmalschutzes und der Denkmalpflege | S. 179 |
| 5. Neues Leben für Heuerlingskotten und Töddenhäuser im Münsterland | |
| Vier Heuerlingsstellen gehörten zu diesem Hof in Legden | S. 182 |
| „Kiewitt“ oder „Engerings Leibzucht“ in Südlohn | S. 186 |
| Zunächst sehr klein – später durch Anbauten erweitert | S. 190 |
| Das westmünsterländische Doppelheuerhaus Schulze-Weddeling | S. 192 |
| Ein Kotten aus Südlohn mit trauriger Vorgeschichte | S. 193 |
| Ein Schmuckkästchen in Südlohn | S. 194 |
| Alt und Neu noch nebeneinander – bald nicht mehr? | S. 196 |
| <i>Dann haben Sie nur eine Wiese gekauft!</i> | S. 198 |
| In einem Heuerhaus in Beelen wohnte über mehrere Generationen die Familie Heuer | S. 199 |
| Pöpping junior – vom Vater inspiriert – transloziert ein Heuerhaus im Kreis Steinfurt | S. 200 |
| Museale Hofanlage in Elte ohne Beispiel | S. 202 |
| Ohne Familie, Nachbarn und Freunde geht es nicht! | S. 206 |
| Die adeligen Eigentümer der Surenburg | S. 208 |
| Ehemaliges Heuerhaus eines Hofes bei Ibbenbüren | S. 210 |
| Heuerlingskotten als Teil des Bürgerzentrums in Mettingen | S. 211 |
| Krippken Mettingen – <i>Hier habe ich gewohnt</i> | S. 212 |
| Ein ehemaliges Heuerhaus dient dem Mettinger Heimatverein als Heimathaus | S. 214 |
| Heuerhäuser unterlagen stets dem Wandel – In Lienen wurde daraus ein Pächterhof | S. 215 |
| Drei verbundene Mettinger Fachwerkhäuser dienen als Museum | S. 216 |
| Christof Spannhoff: Von „Ackerbürgern“ und „Heuerleuten“ | S. 218 |
| Das Heuerhaus des Schultenhofes als „WOHN-BAR“ | S. 220 |

| | |
|--|--------|
| Harmonische Gebäudekomposition in westmünsterländischer Parklandschaft | S. 222 |
| Christiane Cantauw: Leben und Alltag von Heuerlingsfrauen und -mädchen im 19. Jahrhundert | S. 227 |
| 6. Heuerlingshäuser einst und jetzt in Ostwestfalen-Lippe | |
| Wir leisten uns den Luxus, in einem Baudenkmal zu wohnen | S. 230 |
| Alt und Neu in harmonischer Kombination in Löhne | S. 232 |
| Bauernadel trifft auf Heuerleute: Meier zu Döldissen | S. 234 |
| Heinrich Stiewe: Hoppenplöcker, Straßenkötter und Einlieger – Hausbau und Wohnen der „kleinen Leute“ in Lippe | S. 236 |
| <i>Das übrige Holz des alten Hauses verführte mich zu diesem Bau!</i> | S. 240 |
| Nur eins von drei Heuerhäusern in Enger bei Herford war erhaltenswert | S. 242 |
| Stummes Zeitzeugnis der besonderen Art | S. 243 |
| Zwar ein eigener Kotten, aber nicht auf eigenem Grund! | S. 244 |
| <i>In diese Hundehütte wollt ihr einziehen?</i> | S. 245 |
| Moderne Architektur im Einklag mit historischem Kotten in Isselhorst | S. 246 |
| So großzügig das Haupthaus – so aufwändig die Heuerhäuser | S. 248 |
| Der Tecklenburger Kotten im Freilichtmuseum Detmold | S. 252 |
| Als Vertriebene im Kotten geboren | S. 253 |
| Lutz Volmer: ... geräuchtete, schwarze und niedrige, ungesunde Locale? – Wohnverhältnisse von Heuerleute im Ravensberger Land | S. 254 |
| 7. Kunst und Heuerhaus | |
| Ein Glücksfall für die Dokumentation von Heuerhäusern – der Maler Georg Strodt | S. 258 |
| Die Künste rund um das Heuerlingswesen | S. 260 |
| Die Emslanddichterin Maria Mönch-Tegeder – Dat olle Hürmshus | S. 260 |
| Der Heuerlingssohn Hermann Nienhaus als Dichter des Artlands | S. 263 |
| Klagelied eines alten Flickmaurers | S. 263 |
| Kreathien liegt in Norddeutschland | S. 264 |
| Alfons Strodt: Nur im Glauben war Hoffnung | S. 268 |
| Karge Landschaft, primitive Behausungen – Der Maler Heinrich Hermanns | S. 270 |
| 8. Verfall und Verlust | |
| Warmer Abriss“ – Die billige Entsorgung „überflüssiger“ Heuerlingskotten | S. 272 |
| Die typische Geschichte vieler Heuerlingshäuser: Auszug – Verfall – Abriss | S. 273 |
| Der Zahn der Zeit nagt an diesen Kotten | S. 274 |
| Der marode Kotten träumt vor sich hin, bis er in sich zusammenfällt | S. 278 |
| Heuerhaus weg – Neubau mit zwölf Wohnungen | S. 280 |
| Unaufhaltsamer Verfall | S. 281 |
| Nach der Flucht aus Schlesien war der Kotten ein Segen | S. 282 |
| 9. Über den Tellerrand geschaut | |
| Eine Landarbeiterkate in Ostfriesland – ein Heuerhaus in Miniatur | S. 284 |
| Armut war der beste Denkmalschützer – für die Renovierung fehlte das Geld | S. 286 |
| Je kleiner das Museum, desto intensiver die Eindrücke | S. 288 |

| | |
|---|--------|
| Die Behausungen mussten erst schlechter werden | S. 290 |
| Ammerländer Heuerhäuser | S. 292 |
| Ein besseres Los in den benachbarten Niederlanden | S. 294 |
| 1984 noch ohne Stromanschluss in Barger Compasuum | S. 295 |

| | |
|--|--------|
| Timothy Sodmann: Die Auswanderung | S. 296 |
|--|--------|

| | |
|--|--------|
| Auch wegen der Heuerhäuser – Ab nach Amerika | S. 299 |
|--|--------|

10. Zwei Pioniere in der Erhaltung und Renovierung von Heuerhäusern

| | |
|--------------|--------|
| Uwe Brunneke | S. 300 |
|--------------|--------|

| | |
|-------------------------|--------|
| Dr. Dietrich Maschmeyer | S. 301 |
|-------------------------|--------|

| | |
|---|--------|
| II. Bernd Robben: Zur Entstehung dieses Buches | S. 302 |
|---|--------|

| | |
|-----------------------------|--------|
| III. Die Buchautoren | S. 305 |
|-----------------------------|--------|

| | |
|--|--------|
| IV. Die Autorin und die Autoren der themenspezifischen Fachaufsätze | S. 306 |
|--|--------|

| | |
|---------------------------------|--------|
| V. Abbildungsverzeichnis | S. 313 |
|---------------------------------|--------|

| | |
|--------------------------|--------|
| VI Literaturliste | S. 316 |
|--------------------------|--------|

| | |
|--|--------|
| VII Personen- und Ortsverzeichnis | S. 324 |
|--|--------|

Emsländische Geschichte 24. Hrsg. von der Studiengesellschaft für Emsländische Regionalgeschichte, Haselünne, Verlag der Studiengesellschaft für Emsländische Regionalgeschichte, 2017, 395 S., ISBN 978-3-9818393-3-3, 25,00 Euro.
Zu bestellen über: kontakt@emslandgeschichte.de

Inhaltsverzeichnis

| | |
|-------------------|------|
| Einführung | S. 8 |
|-------------------|------|

| | |
|---------------------------------------|-------|
| Carl van der Linde (+), Harwst | S. 10 |
|---------------------------------------|-------|

Natur und Umwelt

| | |
|--|-------|
| Erhard Nerger/Dietmar Niemann/Helmut Lensing, Der Steinkauz (Athene noctua) im Emsland und in der Grafschaft Bentheim | S. 11 |
|--|-------|

| | |
|----------------------------------|-------|
| Karl Sauvagerd (+), Brääm | S. 41 |
|----------------------------------|-------|

| | |
|--|-------|
| Karl-Josef Nick, Die Esterweger Dose – Hypothek und Kapital für das Dorf zugleich | S. 42 |
|--|-------|

| | |
|--|--------|
| Karl Sauvagerd (+), O, maakt nicht alle Grund terecht | S. 106 |
|--|--------|

Die Region in der Kunst

| | |
|---|--------|
| Dirk Heinze, Der Hümmling – eine Landschaft im Spiegel der Malerei | S. 107 |
|---|--------|

| | |
|--|--------|
| Karl Sauvagerd (+), Twee welten | S. 145 |
|--|--------|

Regionale Kirchengeschichte

| | |
|--|--------|
| Ruth Prinz, Pastoren der reformierten Gemeinde Neuenhaus im 19. und 20. Jahrhundert | S. 146 |
|--|--------|

| | |
|--|--------|
| Karl Sauvagerd (+), Noaklang van't Nyenhüser Schützenfest | S. 199 |
|--|--------|

Biographien zur Geschichte des Emslandes und der Grafschaft Bentheim

| | |
|---|--------|
| Ulrich Adolf, Bödiker, Laurentius Franciscus Ignatius, genannt Laurenz | S. 203 |
|---|--------|

| | |
|--|--------|
| Manfred Fickers, Flensberg, Hermann Anton | S. 210 |
|--|--------|

| | |
|---|--------|
| Helmut Lensing, Kobitzki, Ferdinand Emil | S. 228 |
|---|--------|

| | |
|--|--------|
| Helmut Lensing, Sauvagerd, Karl | S. 244 |
|--|--------|

| | |
|--|--------|
| Karl Sauvagerd (+), Unse Nâbers | S. 301 |
|--|--------|

Der Staatsumschwung nach dem Ersten Weltkrieg

| | |
|--|--|
| Helmut Lensing, Der Staatsumschwung von 1918/19 in einer katholisch-agrarischen Region – Die Revolution in den emsländischen Landkreisen Aschendorf und | |
|--|--|

| | |
|--|--------|
| Hümmling | S. 302 |
| Regionale Museums- und Archivlandschaft | |
| Michael Haverkamp , Das Emsland Moormuseum auf gutem Weg! | S. 354 |
| Christian Lonnemann , Das neue Kommunal- und Kreisarchiv der Grafschaft Bentheim | S. 377 |
| Autorenverzeichnis | S. 392 |

Kriegsgeschehen in Schüttorf. Augenzeugenberichte aus der Zeit des Dritten Reiches. Schriftleitung: Bishop-Stentenbach. Hrsg. vom Heimatverein Schüttorf (Schüttorfer Buchreihe, Bd. 1), Schüttorf 2017, 193 S., 24,50 Euro.
Zu bestellen unter ghienz@web.de.

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|-------|
| Vorwort | S. 2 |
| Inhaltsverzeichnis | S. 4 |
| Schüttorfer Wahlergebnisse: Reichspräsidentenwahl 1933, Reichstagswahl 1933 | S. 6 |
| Johannes Wortelen , Die Pastoren Middendorff und Cramer sowie Lehrer Bergmann werden ausgewiesen | S. 8 |
| Heinz Groothues , Jungvolk | S. 15 |
| Margarete Lindemann, geb. Busch , Meine Erinnerungen an die BDM-Zeit | S. 17 |
| Anzeigen aus der Schüttorfer Zeitung 1934-1936 | S. 20 |
| Heinz Groothues , ... und ihr Hab und Gut wurde versteigert | S. 23 |
| Elke Bishop-Stentenbach , Emigration und Deportation der Schüttorfer Juden | S. 25 |
| Franz Scheurmann , Dr. Scheurmann muss Schüttorf verlassen | S. 29 |
| Gerhard Hoffmann , Mutig, standfest und unnachgiebig – Pastor Hoff erwirkt die christliche Bestattung eines SS-Soldaten | S. 32 |
| Georg Bonke , Kriegsgeschehnisse in der Gemeinde Quendorf | S. 36 |
| Joh. Möllers , Bordbeschuss des Joh. Möllers, Schüttorf, des Fuhrwerkbesitzers | |
| Hermann Kiewitt , Quendorf und seiner Landwirtschaftsgehilfen Peter aus der Ukraine durch englische Flieger | S. 43 |
| H. Möhring , Ein Bunker wird gebaut | S. 44 |
| Gesine Klümper , Zugbombardierungen | S. 47 |
| Heinrich Schlüter , Schüttorfer Erinnerungen | S. 50 |
| Wilhelm Berge/Schuhmachermeister Büter , September 1944 – Der verhängnisvolle Tag für das Haus Büter | S. 52 |
| Hendrike Spering , Meine Erinnerungen | S. 53 |
| H. Kerkhoff , Erlebnisse beim Volkssturm | S. 56 |
| Wilhelm Berge , Brücken fliegen in die Luft – 4.-5. April 1945 | S. 58 |
| Udo Dittmar , Die Sprengung der Brücken | S. 60 |
| G. Kruse , Der Krieg über Schüttorf | S. 64 |
| Frau Lindemann , Kriegsgeschehnisse der Stadt Schüttorf | S. 67 |
| Heinrich Steggewentze , Erinnerungen des Heinrich Steggewentze, Schüttorf | S. 72 |
| Josef Wessels , Die letzten Kriegsergebnisse in Schüttorf | S. 75 |
| Arnold Horstmeier | S. 82 |
| Heinrich Egbrinkhoff , Am 4.4.1945 erlitt das Geschäft und Wohnhaus der Firma D. Egbrinkhoff in der Steinstraße 6 schweren Schaden | S. 86 |
| Fritz Lübke , Die Feuerwehr im Schüttorfer Kriegsbrande | S. 87 |
| Ulrich Lodden , Angriff auf Schüttorf am 4. April 1945 | S. 90 |
| Otto Johannsen , Das Rathaus brennt! | S. 92 |
| Leni Schreiber , Großfeuer am 4.4.1945 in der Kreissparkasse des Kreises Grafschaft Bentheim, Hauptzweigstelle Schüttorf | S. 96 |

| | |
|---|--------|
| A. Wieferink , Schüttdorf im Zweiten Weltkrieg | S. 98 |
| Anna Kovert , Von Kriege über Schüttdorf im April 1945 | S. 102 |
| Johann Weinberg , Die Retter Schüttdorfs | S. 105 |
| Dora Möhring , Frau D. Möhring erzählt ihr Kriegserlebnis am 7. April 1945 | S. 107 |
| Wilhelm Bohlin , Sonderbericht über den in der Nacht vom 7.-8. April 1945 begangenen Mord an den Kaufmann Friedr. Wilhelm Nuss aus Schüttdorf, Ohner Str. 27 durch einen englischen Soldaten | S. 109 |
| Heinz Groothues , Wie ich als 13 Jähriger das Kriegsende erlebte | S. 114 |
| D. Schulze-Holmer , Zu den Kriegsgeschehen 1939 bis 1945 kann ich Folgendes berichten | S. 118 |
| Brief des britischen Sergeant Trevor Geenwood | S. 120 |
| Von den Alliierten besetzte Häuser in Schüttdorf | S. 125 |
| Bernhard Verwold , Aufruf an die Bevölkerung der Stadt Schüttdorf und der Landgemeinden Samern, Suddendorf, Quendorf, Neerlage, Wengsel, Drievorden und Ohne | S. 127 |
| Helene Farwick , Kriegsgeschehen 1939/45 in Neerlage | S. 132 |
| Gerhard Kethorn , Swenna muss flüchten | S. 133 |
| Gerhard Kethorn , Drei Augustnächte in Neerlage | S. 134 |
| Lehrer Bosmann , Volksschule Schüttdorf | S. 137 |
| Heinz Groothues , Wieder Schule | S. 138 |
| Paula Weldemann , Meine Kriegserlebnisse während der Beschäftigungszeit in Schüttdorf | S. 140 |
| Auguste Thermann/Wilhelmine Bohlin , Unser Krankenhaus Annaheim | S. 142 |
| Amons Hensmann , Kirchliches (evang.-ref. Kirchengemeinde) | S. 147 |
| Hermann Börgeling , Die Börgelingsche Mühle | S. 150 |
| Heinrich Sundag , Die Firma Heinrich Sundag Schüttdorf, Salzbergenerstr. 19 – Geschichtlicher Werdegang, Kriegserlebnis und Geschehen, sowie jetziger Zustand Während der Besatzung durch alliierte Militärtruppen | S. 153 |
| Arnold Groothues , Endlich zu Hause | S. 158 |
| Wilhelm Lübke , Entfesselte Naturgewalten | S. 163 |
| N.N., Wolfsgebell und Wolfsgeheul über Schüttdorf | S. 167 |
| Dr. Heise/Dr. Wagner/Dr. Rost , Tuberkulose in Schüttdorf/Ausbreitungsgefahr | S. 169 |
| N.N., Ein grausiger Fund | S. 170 |
| Heinz Groothues , Erinnerung an die Besatzungszeit ab April 1945 in Schüttdorf | S. 171 |
| Otto Johannsen , Das Kriegsende | S. 172 |
| Heinz Groothues , Auf engstem Raum zusammen leben ... | S. 174 |
| Otto Johannsen , Das Flüchtlingsproblem | S. 176 |
| Die Schüttdorfer Opfer des Zweiten Weltkriegs | S. 177 |
| Zeittafel | S. 181 |
| Stadtplan | S. 193 |

Jörg Brauneis, Sturm überm Emsland: zur Damhirschbrunnt, in: Niedersächsischer Jäger, Jg. 62, H. 20, Hannover, Landbuch-Verlags-Gesellschaft, 2017, S. 52-54, ISSN 0048-0339.

November 2017

Der Grafschafter.

Heimatbeilage der Grafschafter Nachrichten. Ausgabe September/Oktober 2017, Nordhorn 2017.

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|-------|
| Lesenswert | S. 42 |
| N.N., Hoffnung im November | S. 42 |
| Helmut Lensing , Vom Schandfleck zum Traumhaus. Bildband zum Wandel primitiver Heuerlingskotten zu begehrten Wohnobjekten | S. 42 |
| Sabine D. Jacob , Amerikaner mit Grafschafter Wurzeln. Stippvisite der Bentheimer's International Society – Spurensuche in Ratzel | S. 43 |
| Helmut Lensing , „Nun flattert das Hakenkreuz“ – Reaktionen im Bentheimer Land auf die Machtergreifung Hitlers – Folge 2 | S. 44 |
| ... zurückgeblättert | S. 45 |
| Hans-Jürgen Schmidt , Wie sich der Kirchbau verändert – Serie der GN-Heimatbeilage zum 500. Jahrestag der Reformation – Folge 6 | S. 46 |
| Albert Rötterink , Sprökkies ower't Weär | S. 39 |
| Ekkehard Krum , Die Grafschaft: Land der Burgen. An vielen Orten im Landkreis lassen sich Spuren alter Adelsitze finden | S. 40 |

**Britta Albers, Aussiedler im Landkreis Emsland. Folgen von
Zuwanderung und Bedingungen von Integration im ländlichen Raum**

(Emsland/Bentheim. Beiträge zur Geschichte, Bd. 24. Hrsg. von der Emsländischen Landschaft e.V. für die Landkreise Emsland und Grafschaft Bentheim), Sögel, Verlag der Emsländischen Landschaft, 2017, ISBN 978-3-925034-53-4, 219 S., 24,90 Euro.

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|--------|
| 1. Einleitung | S. 9 |
| 2. Arbeitsmarkt | S. 73 |
| 3. Sport | S. 107 |
| 4. Kultur | S. 147 |
| 5. Die Aussiedlerintegration im Emsland im Vergleich mit der Eingliederung der Flüchtlinge und Vertriebenen nach 1945 | S. 179 |
| Abbildungsverzeichnis | S. 192 |
| Tabellenverzeichnis | S. 199 |
| Abkürzungsverzeichnis | S. 200 |
| Literaturverzeichnis | S. 201 |

**Bernd Faulenbach/Andrea Kaltofen (Hrsg.), Hölle im Moor. Die
Emslandlager 1933 –1945.** Hrsg. i. A. der Stiftung Gedenkstätte Esterwegen,
Göttingen, Wallstein Verlag, 2017, 375 S., ISBN 978-3-8353-3137-2.

| | |
|--|-------|
| Inhalt | S. 5 |
| Reinhard Winter , Geleitwort | S. 9 |
| Bernd Faulenbach , Zu diesem Buch | S. 11 |
| Bernd Faulenbach , Die Emslandlager in der deutschen und der europäischen Geschichte | S. 17 |
| Sebastian Weitkamp , Brechung des Widerstands und Machtsicherung des NS-Systems. Die Konzentrationslager im Emsland 1933-1936 | S. 25 |
| Andrea Kaltofen , Die Häftlinge der Konzentrationslager im Emsland 1933-1936 | S. 39 |
| Fietje Ausländer , „Wir sind die Moorsoldaten“ – Lied und Gesang in den Konzentrationslagern Börgermoor und Esterwegen | S. 59 |
| Sebastian Weitkamp , Wer ist „Valentin Schwan“? Der KZ-Roman „bis auf weiteres“ und ein entschlüsseltes Autoren-Pseudonym | S. 67 |

| | |
|---|--------|
| Hermann Vinke , Pazifist und Friedensnobelpreisträger. Ossietzky in Esterwegen – Die Geschichte einer Rückkehr | S. 75 |
| Günter Morsch , Von Esterwegen nach Sachsenhausen. Die Neuordnung des KZ-Systems 1934-1937 | S. 87 |
| Kurt Buck , Lageralltag und Zwangsarbeit | S. 99 |
| Bernd Walter , Die Strafgefangenenlager im Emsland 1934-1945. Strafverfolgung und Strafvollzug im Dienst der „Volksgemeinschaft“ | S. 115 |
| Wilfried Wiedemann , Die Strafgefangenen der Justiz im Emsland 1934-1945 | S. 131 |
| David Reinicke , Die „Moor-SA“. Selbstverständnis und Gewalt | S. 143 |
| Bianca Roitsch , Alltägliches Miteinander und nachträgliche Marginalisierung. Das zivile Umfeld der Konzentrations- und Strafgefangenenlagers Esterwegen | S. 157 |
| Timm C. Richter , Soldaten im Moor. Militärgerichtlich Verurteilte in den Emslandlagern 1939-1945 | S. 169 |
| Wilfried Wiedemann , Verbrechen der NS-Justiz. Zur Geschichte der „Nacht- und Nebel“-Gefangenen des Strafgefangenenlagers Esterwegen | S. 181 |
| Karl Liedke , Völkerrecht und Massensterben. Die Kriegsgefangenenlager im Emsland und in der Grafschaft Bentheim 1939-1945 | S. 195 |
| Marc Buggeln , Meppen-Versen und Meppen-Dalum. Das System der KZ-Außenlager | S. 217 |
| Alfons Kenkmann , In der Gewitterzone. Das Kriegsende und die Folgen | S. 227 |
| Paul Meyer , Die Radikalisierung am Ende des Krieges. Willi Herold und das Massaker im Lager Aschendorfermoor | S. 237 |
| Sebastian Weitkamp , Internierungslager und Spruchgerichtsgefängnis Esterwegen 1945-1951 | S. 249 |
| Karl Liedke , Die polnischen Displaced Persons | S. 257 |
| Wolfgang Form/Christian Pöpken , Der Umgang mit den Tätern. Die strafrechtliche Aufarbeitung | S. 263 |
| Peter Fischer/Bernd Faulenbach , Leben nach dem Überleben. Zum Schicksal früherer Häftlinge in der Nachkriegszeit | S. 277 |
| Bernd Faulenbach , Die Emslandlager in der deutschen Erinnerungskultur | S. 287 |
| Andrea Kaltoven , Die Landschaftsgestaltung auf dem Gelände des ehemaligen Konzentrations- und Strafgefangenenlagers Esterwegen | S. 295 |
| Anhang | S. 303 |
| Die Emslandlager I bis XV im Überblick | S. 305 |
| Die Lagerfriedhöfe im Überblick | S. 334 |
| Strafprozesse | S. 348 |
| Abkürzungen | S. 356 |
| Literatur | S. 359 |
| Abbildungen | S. 364 |
| Register | S. 365 |
| Autoren | S. 378 |

Bentheimer Jahrbuch 2018 (Das Bentheimer Land, Bd. 220). Hrsg. vom Heimatverein der Grafschaft Bentheim, Nordhorn 2016, 319 S., ISSN 978-3-9818211-1-6, 24,- Euro.

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|------|
| Inhalt | S. 4 |
| Josef Brüggemann/Stefan Burkert , Vorwort | S. 9 |

Biographien

Willi Varenhorst, „In den Herzen aller Heimatfreunde lebt das Andenken an diesen edlen Mann“ – Eduard Cordes (1832-1918), zu seiner Zeit Mittelpunkt des wirt-

| | |
|--|--------|
| schaftlichen und kulturellen Lebens in Bentheim und Umgebung | S. 11 |
| Werner Rohr , Nordhorns unwürdiger Ehrenbürger – Walter Fastenrath und die Arisierung jüdischer Firmen | S. 23 |
| Norbert Voshaar , Die jüdische Familie Süskind | S. 31 |
| Natur & Landschaft | |
| Siegfried Burghardt , Täublinge im Bentheimer Wald. Merkmale, Bestimmung, Schutz und Artenregister | S. 47 |
| Johannes Hofmeister , Wacholder, Seerosen und Torfstecher – Die Fotografien des Naturschutzpioniers Dr. Hermann Reichling (1890-1948) aus der Grafschaft Bentheim | S. 75 |
| Geschichte | |
| Katharina Kupke , Archäologische Befunden belegen großes Siedlungsgebiet. Erste Ergebnisse am Bosinks Kamp und Haferkamp | S. 85 |
| Helmut Bock , Die „Batavia“ und das Bentheimer Gold. Auf den Spuren des Bentheimer Sandsteins in Westaustralien | S. 95 |
| Gerrit Jan Derks , „Im Namen der Heiligen Dreifaltigkeit Amen“. Der Ehevertrag zwischen Maria Scherf und Christian Ulrich von Hertingshausen (1645) | S. 105 |
| Gerd Dethlefs , Münzschatze in der Grafschaft (2): Funde des 18. Jahrhunderts im Landkreis Grafschaft Bentheim | S. 109 |
| Heinrich Voort , „Was gleicht wohl auf Erden dem Jägervergnügen. Seit der Verpachtung landesherrlicher Reviere in der Grafschaft Bentheim können auch Bürger zur Jagd gehen | S. 129 |
| Hans-Jürgen Schmidt , Gedanken zum „Herrgott von Bentheim“. Frühromanische Skulptur aus Bentheimer Sandstein | S. 139 |
| Heinrich Voort , Der Bentheimer Hof. Gräfliche Residenz im konfessionellen Wandel | S. 145 |
| Arnfried Scholz , Gütertrennung in der Grafschaft Bentheim | S. 155 |
| Heinrich Voort , Servituten im Bentheimer Wald. Von bürgerlichen Nutzungsrechten und ihrer Ablösung | S. 163 |
| Albert Rötterink , Zwei Anschreibebücher aus Emlichheim. Erinnerungen an Fuhrunternehmer Hindrik Jan Kuipers und Maler Johann Roth | S. 173 |
| Gerhard Plasger , Rund um die Marktplätze in Nordhorn und Altendorf. Teile der Neuenhauser und Lingener Straße und ihre Bewohner im Jahre 1879 | S. 183 |
| Helmut Lensing , Reibungsloser Übergang vom Kaiserreich zur Demokratie. Der Staatsumschwung 1918/19 in Bentheim | S. 187 |
| Jan Malte Immink , Im Visier der Gestapo. Religionsgemeinschaften in der Grafschaft Bentheim | S. 203 |
| Zeitgeschehen | |
| Hans-Werner Rohr , Fünf Jahrzehnte Straßenplanung. Ein Rückblick auf die Geschichte der Nordumgehung Nordhorn | S. 211 |
| Klaus Haberland , Die Nordumgehung entsteht. Baubeginn im Zuge der Bundesstraßen 213 und 403 in Nordhorn | S. 215 |
| Ruth Diekel , „Reisen für alle“. Das Zertifizierungssystem zur Barrierefreiheit für Niedersachsen | S. 219 |
| Frank Adenstedt/Hannes Holm , Fahrradfreundlicher Landkreis. Der Radverkehr nimmt in der Grafschaft weiter einen hohen Stellenwert ein | S. 223 |
| Stephan Grieshop , In drei Wochen fast 650.000 Kilometer gefietst. Stadtradeln 2016: Die Grafschaft ist vorne dabei | S. 227 |

- Britta Blotenberg/Stephanie Sebling/Melanie Breukelmann/Dita Meding/Karin Platje**, Zuhause alt werden – wie geht das? Durchführung des Pilotprojekts „DaHeim – in Emlichheim“ S. 231
- Ralf Wellmer**, Zukunft gestalten in der Grafschaft Bentheim. Möglichkeiten der LEADER-Förderung zur Gestaltung des demographischen Wandels S. 239

Kunst und Kultur

- Jörg Widmaier**, Sündenmetaphorik in Serie? Zum Aussagepotential der sogenannten Bentheimer Taufbecken als materielles Zeugnis einer mittelalterlichen Taufvorstellung S. 243
- Wilhelm Hoon**, Vom „fünften Rad“ bis zum „Zapfenstreich“. Theatergastspiele in Bentheim und Neuenhaus in vergangenen Zeiten S. 279
- Andreas Meistermann**, Grafschaft findet Erwähnung im Werk Ricarda Huchs. Ein kleiner Fund im Band über den Dreißigjährigen Krieg S. 285

Heimatkunde & Grafschafter Platt

- Regina Hesser**, Mord in der Itterbecker Heide S. 287
- Albert Rötterink**, Aulewetsche Gereetschuppen ein den Sommertied up'n Burenhoff S. 291
- Emmy Wilmink**, So geh hin und tu desgleichen! S. 295
- Steffen Burkert/Gerlinde Schmidt-Hood, Neue Bücher aus und über die Grafschaft Gedichte von S. 297
- Albert Rötterink
- Hermann Schulze-Bernd
- Heinrich Kuiper
- Karl Sauvagerd

Zahlen & Daten

- Bernd Oncken, Der Landkreis Grafschaft Bentheim in aktuellen Statistiken S. 307

Anhang

- Heimatverein und Vorstand S. 315
- Schriftenreihe „Das Bentheimer Land“ S. 317

Emsland-Jahrbuch. Jahrbuch des Emsländischen Heimatbundes, Bd.

64/2018, Sögel, Verlag des Emsländischen Heimatbundes, 2017, 384 S., 12,60 Euro, ISBN 978-3-88077-101-7

- Inhaltsverzeichnis S. 5
- Hermann Bröring**, Der Gesamtregion verpflichtet S. 9

Reformation

- Andreas Einyck**, Reformation und Region – Drei Ausstellungen zum Reformationsjahr im Emsland und in der Grafschaft Bentheim S. 11
- Sigrid Westphal**, Zwischen Wandel und Beharrung – die Vielfalt der Reformationen in der Region Emsland/Grafschaft Bentheim S. 21

Geschichte und Geschichten

- Manfred Rockel**, Landschaft auf Bewährung S. 38
- Gert C. Lübbers**, Über kurfürstliche Sänften auf Schloss Clemenswerth – Eine Spurensuche in alten Bestandsverzeichnissen und zeitgenössischen Berichten S. 39

| | |
|---|--------|
| Madeleine Gänge/Mirko Crabus , Die Prozesse des Abraham Abraham – ein Schutzjude im Lingen des 18. Jahrhunderts | S. 57 |
| Mirko Crabus , Saufen, feiern, randalieren – Trink-, Fest- und Fehlverhalten im frühneuzeitlichen Lingen | S. 75 |
| Hermann May , gröönoogtz Wicht | S. 100 |
| Gerd Holtkotten , Die erste Kolpingsfamilie im Emsland – die katholische Gesellenverein zu Lingen | S. 101 |
| Heinz Buss , Bibelausgaben des 17. und 18. Jahrhunderts – Raritäten aus der Bibliothek des Georgianums Lingen | S. 127 |
| Hermann May , Oltwiewer | S. 160 |
| Holger Lemmermann , Papenburger Seeleute in englischer Kriegsgefangenschaft (1780/1781) | S. 161 |
| Waldemar von Gruchalla/Klaus-Peter Kiedel , Von Papenburg nach Dakar – Ein 1949 von Jos. L. Meyer gebauter Fischdampfer ist noch bis in die Gegenwart vor der Küste des Senegal im Einsatz | S. 180 |
| Markus Honnigfort/Michaela Hoffmann , Haren/Marków 1945-1948 – Eine polnische Stadt als Teil der Geschichte von Haren an der Ems | S. 187 |
| Natur und Landschaft | |
| Tobias Böckermann, Der Ziegenmelker - ein unheimlicher Bewohner des Emslandes | S. 207 |
| Andreas Schüring, Geliebt, gehasst, gefürchtet: die Nutria | S. 221 |
| Kulturelles Erbe, kulturelles Leben | |
| Hermann Bröring , Die Zukunft der emsländischen Heimatvereine in einer digitalisierten Welt – Auftrag: Vergangenheit bewahren – Gegenwart leben – Zukunft gestalten | S. 235 |
| Heiner Reinert , Twist (USA) gesucht – Kakhuis gefunden – Auf den Spuren Twister Auswanderer im 19. Jahrhundert – ein Reisebericht | S. 248 |
| Britta Albers , Musikalisches Leben an Ems und Vechte – Zum dreißigjährigen Jubiläum des Regionalmusikverbandes Emsland/Grafschaft Bentheim e.V. | S. 261 |
| Manfred Rockel , Ich möchte eine Moorleiche sein | S. 277 |
| Mirko Crabus/Martin Koers/Heiner Schüpp , Der Schülerpreis der Emsländischen Landschaft für Kultur und Geschichte | S. 279 |
| Plattdeutsch | |
| Theo Mönch-Tegeder , Zu den Wurzeln der Worte – Hohe Auszeichnung für den emsländischen Dichter Hermann May | S. 289 |
| Helmut Spiekermann , Die niederdeutschen Dialekte im Emsland und in der Grafschaft Bentheim – Struktur, Gebrauch, Einstellungen, Zukunft | S. 295 |
| Josef Grave , Ein Netzwerk für Plattdeutsch als kultureller Auftrag – Über Wege und Umwege zu einer Fachstelle Plattdeutsch für das Emsland und die Grafschaft Bentheim | S. 311 |
| Linda Wilken , Platt an Ems und Vechte – Projekte, Netzwerke, Perspektiven – Die Fachstelle Plattdeutsch der Emsländischen Landschaft | S. 331 |
| Gerlinde Schmidt-Hood , Mehrsprachig aufwachsen – Plattdeutsch in Kitas im Emsland – Mehrsprachigkeit als Schlüssel zum Bildungserfolg in der Grenzregion | S. 348 |
| Bücherecke | S. 359 |
| Autorenverzeichnis | S. 384 |

USE – Magazin – Land + Lüü an Ems – Vechte – Hase, Winter 2017/4.

8. Jg., Geeste 2017, 82 S., ISSN 2192-2934

4,50 Euro, Abo 18,- Euro im Jahr.

Zu beziehen über: info@use-magazin.de**Inhaltsverzeichnis**

| | |
|--|-------|
| Werte – Wegweiser in einer schnellebigen Zeit | S. 3 |
| Winternacht (Gedicht) | S. 4 |
| Inhalt | S. 5 |
| Andreas Eiyneck , Aus den Spuren eines Schatzes. Münzfund von Schapen mit hohem Wert | S. 6 |
| Andreas Eiyneck , Teufelsdreck und Satorformel. Ein altes Zauberbuch gibt seine Geheimnisse preis | S. 9 |
| Andreas Eiyneck , Das Borghorster Stiftskreuz. Werte im Wandel | S. 10 |
| Naturpark Moor – Veenland erneut als Qualitäts-Naturpark ausgezeichnet | S. 11 |
| Wichard Klein , Das „Ulenhus“ in Papenburg: Eine „ausgezeichnete“ Buchhandlung | S. 15 |
| Wichard Klein , Schrot und Korn für Mensch und Tier. „Bunger’s Mühle“ in Collinghorst präsentiert sich als „Grünes Warenhaus“ | S. 19 |
| Susanna Austrup, Zauberhaftes in der Wintergalerie | S. 21 |
| Direkt vom Acker auf den Küchentisch. Biobote Emsland liefert hochwertige Bio-Lebensmittel aus der Region ins Haus | S. 22 |
| Andreas Eiyneck , Aviston – ein emsländisches Dorf in den USA. Zu Besuch bei den Nachfahren der Amerika-Auswanderer | S. 24 |
| Almuth Wolters , Kinderspiele im Winter. Viel Spaß mit Schneeball, Schal und Schokolade | S. 28 |
| Naturpark Moor – Veenland. Emsland Moormuseum ist Impulsgeber in Sachen „Regionalität“ | S. 30 |
| Susanna Austrup , Auf dem Sandsteinwanderweg die Obergrafschaft erkunden | S. 33 |
| Maike Hoberg , Hotspotprojekt veranstaltet internationales Workcamp im Emsland | S. 34 |
| Maria Berentzen , Mit Worten die Welt bewegen | S. 37 |
| Scholkiner speelt up Platt. Schooltheaterdach för de Groafschup Bänthem | S. 39 |
| Susanna Austrup , Gesellig schlemmen im Café NINO | S. 40 |
| Susanna Austrup , „Schicke Snacklöffel“ für die Festtage | S. 43 |
| Andreas Schüring , Efeu, eine Pflanze mit vielen Gesichtern | S. 44 |
| Buchvorstellungen | S. 47 |
| Imma Schmidt , Ein Tag zum Glücklichein (Landesgartenschau in Bad Iburg) | S. 48 |
| Andreas Schüring , Schrecken am Futterhaus – Der Sperber | S. 50 |
| Das selbstgebaute Futterhäuschen | S. 52 |
| XXL-Gartencenter „Gartenwelt Emsbüren“ und Erlebnispark „Emsflower“ – Immer eine Reise wert | S. 54 |
| Radroute der Megalithkultur: Etappe sechs von Wildeshausen nach Oldenburg | S. 56 |
| Wandern auf den Teutoschleifen: Der Waldauenweg | S. 60 |
| Jens Niermann , Zwiebel, Schnittlauch, Bärlauch und Knoblauch – Lauch hat es in sich | S. 64 |
| Susanna Austrup , Zimtschnecken für Leckermäuler | S. 66 |
| Susanna Austrup , Ran die Steckrübe | S. 68 |
| Susanna Austrup , Cremig – Steckrübensuppe mit Kardamon | S. 69 |
| Ausstellungen | S. 70 |
| Veranstaltungen, Theater, Konzerte | S. 72 |
| Pilgern vor der Haustür: Aus dem Jakobsweg durch das Oldenburger Münsterland | S. 80 |
| Gewinnspiel und Soduku | S. 81 |
| Kreuzworträtsel | S. 82 |

Manfred Rockel, Emsiges Land. Gedichte. Mit Fotografien von Bernhard Kües, Düsseldorf 2017, 126 S., 15,- Euro, ISBN 978-3-944011-77-6.

Dezember 2017

Franz Josef Buchholz, Lathen links und rechts der Ems in alten Karten, Dokumenten und Brückenbauten im 20. Jahrhundert in den Gemeinden Lathen, Niederlangen, Oberlangen und Neusustrum, Haselünne, Studiengesellschaft für Emsländische Regionalgeschichte, 2017, 208 S., ISBN 978-3-9818393-4-0, 25,- Euro.

Zu bestellen unter: shop@emslandgeschichte.de

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|--------|
| I. Inhaltsverzeichnis | S. 5 |
| Kapitel 1: Einleitung | S. 7 |
| Kapitel 2: Die „Flutbrückenallee“ Niederlangen – Lathen | |
| 2.1. Die Schiffbarmachung der Ems und der Bau des Dortmund-Ems-Kanals | S. 8 |
| 2.2. Die Lage des Kirchspiels Lathen am Ems-Strom | S. 11 |
| 2.3. Die verkehrliche Situation sowie der Chaussee- und Landstraßenbau im 19. Jahrhundert und zu Beginn des 20. Jahrhunderts im Bereich des Kreises Aschendorf | S. 17 |
| 2.4. Die Planung der Landstraße von Niederlangen nach Lathen ab 1892 | S. 22 |
| 2.5. Der Bepflanzungsplan für die „Flutbrückenallee“ von Landrat Hassenkamp von 1909 | S. 29 |
| 2.6. Beschwerden wegen Hochwassers und Überstauung des Emstals | S. 36 |
| 2.7. Die schwimmenden Kühe von Lathen | S. 37 |
| 2.8. Der Bau der Landstraße von Lathen nach Niederlangen: Die „Flutbrückenallee“ mit den sechs Brücken | S. 41 |
| 2.9. Die Aufgabe der Hochwasserfreiheit der „Flutbrückenallee“ ab 1971: Der Abbruch der Flutbrücken und die Erneuerung der „Georgs Brücke“ durch die „Vitus-Brücke“ | S. 53 |
| 2.10. Zusammenfassung | S. 70 |
| 2.11. Exkurs: Die „unendliche Geschichte der Flutbrückenallee“ im 21. Jahrhundert | S. 71 |
| Kapitel 3: Die Emsbrücke Lathen im Zuge der heutigen L 53 | |
| 3.1. Die Vorarbeiten zum Bau der Emsbrücke Lathen und die Gründung des „Brückenverbandes Lathen – Langen“ 1923 | S. 73 |
| 3.2. Der Bau der Emsbrücke Lathen | S. 87 |
| 3.3. Die Verkehrsübergabe der Emsbrücke Lathen am 2. September | S. 94 |
| 3.4. Die Brückengelderhebung | S. 99 |
| 3.5. Die Sprengung der Brücke 1945 und ihr Wiederaufbau 1948 – Abschied von der „Georgs Brücke“ und Einweihung der „Vitus-Brücke“ | S. 103 |
| Kapitel 4: Die Landstraße Dersum – Landegge: der „Alte Heerweg“ | |
| 4.1. Der Bau der Straße Niederlangen – Neusustrum in der Ortslage Niederlangen | S. 117 |
| 4.2. Der Ausbau des Gemeindewegs von Niederlangen nach Oberlangen als Teilstrecke der Landstraße Dersum – Landegge | S. 118 |

| | |
|--|--------|
| 4.2.1. Ein erster Versuch zum Ausbau (1908 – 1919) | S. 118 |
| 4.2.2. Ein zweiter Versuch zum Ausbau (1919 – 1922) | S. 123 |
| 4.2.3. Der Bauplan für den Ausbau von Landstraßen und Gemeindewegen im Kreis Aschendorf – Der „12-Jahresplan“ von 1925 und die „Emslandnot“ | S. 124 |
| 4.2.4. Die Einigung der Gemeinden Niederlangen und Oberlangen sowie der Bau der Straße (1923 – 1928) | S. 131 |
| 4.3. Luftbilder der Emsniederung – eine Zeitdokumentation vom Mai 1927 | S. 136 |
| 4.4. Ein Gesamtplan zum Ausbau der Landstraße Dersum – Landegge und der Ausbau der Ortsdurchfahrt Niederlangen | S. 144 |
| 4.5. Der Anschluss von Neusustrum an die Landstraße Dersum – Landegge | S. 151 |
| 4.6. Der Weg von Niederlangen über Horst nach Erdhütte | S. 156 |
| 4.7. Der Ausbau des Weges von Oberlangen nach Landegge, der Anschluss für die Haushaltungsschule Beel und der „Freiwillige Arbeitsdienst“ (FAD) | S. 158 |

Kapitel 5: Die Fernverkehrsstraßen

| | |
|---|--------|
| 5.1. Die „Chaussee“ von Lingen nach Papenburg, die Durchgangsstraße und spätere Fernverkehrsstraße Reichsstraße 70 (R 70) – die heutige B 70 – in Lathen | S. 177 |
| 5.2. Das Verkehrsnetz in Militärkarten | S. 181 |
| 5.3. Die Emslandautobahn A 31 mit den Zubringerstraßen | S. 186 |

II. Nachwort S. 192

III. Abbildungsverzeichnis S. 194

IV. Quellen- und Literaturverzeichnis

IV.1. Benutzte Quellen S. 202

IV.2. Literaturverzeichnis S. 203

Rudi Dübner, Jeder Tag ist uns geschenkt. Begegnungen, Gedanken und Geschichten, Emlichheim 2017, 256 S.

Bernhard Dirks, Humor gab es auch in schlechten Zeiten, Schüttorf 2017, 5,95 Euro.

Erhältlich bei der Buchhandlung Moldwurf, Schüttorf.

Niedersächsisches Jahrbuch für Landesgeschichte, Bd. 89. Hrsg. von der Historischen Kommission für Niedersachsen und Bremen, Göttingen 2017, 351 S., ISBN 978-3-8353-3162-4

Darin:

Sebastian Weitkamp, Die Kartei der Politischen Polizei/Gestapo-Stelle Osnabrück 1929-1945 S. 107-128

Rezension: Nordhorn im 3. Reich (Martin Schürerer) S. 287-289

Maria Anna Zumholz/Michael Hirschfeld (Hrsg.), Zwischen Seelsorge und Politik. Katholische Bischöfe in der NS-Zeit, Münster, Aschendorf, 2018 (schon Ende 2017 erschienen), 817 S., 29,80 Euro, ISBN 978-3-402-13228-9

Darin:

Klemens-August Recker, St. Michael – Wer ist wie Gott? Wilhelm Berning

1877-1955 – Bischof von Osnabrück (1914-1955) im Dritten Reich und in der
Nachkriegszeit

S. 211-
244